



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Version 2.0 | Stand: 21.05.2026

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge zwischen Lumos Hookah (Philipp Ceh, Am Weinberg 8, 35096 Weimar (Lahn), nachfolgend „Anbieter“) und dem Kunden über die Nutzung der digitalen Shisha-Karten-Plattform (nachfolgend „Dienst“).

Der Dienst richtet sich ausschließlich an Unternehmer im Sinne des § 14 BGB — d. h. natürliche oder juristische Personen, die bei Vertragsabschluss in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Eine Nutzung durch Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist nicht vorgesehen.

Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

2. Leistungsbeschreibung

Der Anbieter stellt dem Kunden eine webbasierte SaaS-Plattform zur Verfügung, die es ermöglicht, eine digitale Shisha-Karte für Gastronomiebetriebe zu erstellen und zu verwalten. Der Umfang der Leistung richtet sich nach dem jeweils gebuchten Tarif (Pro, Enterprise).

- Bereitstellung einer öffentlichen Gästekarte unter einer individuellen URL
- Admin-Panel zur Verwaltung von Tabaken, Verfügbarkeit und Branding
- 14-tägige kostenlose Testphase ohne Kreditkartenpflicht
- Technischer Support per E-Mail oder Telefon (Anzahl der inkludierten Stunden werden im Servicevertrag festgehalten)

Kein Bestandteil des Dienstes sind Hardware und Internetanschluss. Einrichtungs- und Zusatzleistungen (siehe § Einrichtungs- und Zusatzleistungen) sind optionale Erweiterungen und kein Pflichtbestandteil.

3. Vertragsschluss & Testphase

Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde das Registrierungsformular vollständig ausfüllt, diese AGB akzeptiert und die Registrierung abschickt. Anschließend beginnt automatisch eine kostenlose Testphase von 14 Tagen - ohne Hinterlegung eines Zahlungsmittels.

Spätestens 3 Tage vor Ablauf der Testphase wird der Kunde per E-Mail informiert und erhält einen Link, um eine Zahlungsmethode (Kreditkarte oder SEPA-Lastschrift) im Kundenportal zu hinterlegen. Wird ein Zahlungsmittel hinterlegt, verlängert sich das Abonnement zum Ende der Testphase automatisch in den kostenpflichtigen Tarif. Wird kein Zahlungsmittel hinterlegt, endet der Zugang automatisch zum Ablauf der Testphase ohne weitere Kosten oder Verpflichtungen.

4. Preise & Zahlungsabwicklung

Alle genannten Preise sind Endpreise. Gemäß § 19 UStG (Kleinunternehmerregelung) wird keine Umsatzsteuer berechnet und ausgewiesen.

- **Pro (monatlich, Standard):** 49 € / Monat
- **Pro (jährlich, Standard):** 499 € / Jahr (entspricht ca. 41,58 € / Monat)
- **Early Adopter (monatlich):** 39 € / Monat — dauerhaft für vertraglich festgelegte Kunden

- **Early Adopter (jährlich):** 468 € / Jahr — dauerhaft für vertraglich festgelegte Kunden
- **Enterprise:** Preis auf Anfrage, individuell vereinbart

Early-Adopter-Konditionen: Kunden, denen bei Vertragsabschluss ein individueller Sonderpreis schriftlich zugesichert wurde, zahlen diesen Preis dauerhaft, solange das Abonnement aktiv bleibt und nicht vom Kunden selbst gekündigt wird. Der jeweils gültige Preis ist im Stripe-Kundenkonto einsehbar und wird auf jeder Stripe-Rechnung ausgewiesen.

Einführungsangebot (zeitlich befristet): Neukunden können während des Einführungszeitraums einen reduzierten Aktionspreis von 39 € / Monat für die ersten 12 Monate erhalten. Nach Ablauf der 12 Monate wird automatisch der reguläre Preis (49 € / Monat) berechnet. Der Kunde wird mindestens 30 Tage vor der Preisänderung per E-Mail informiert. Das Einführungsangebot gilt nur für den erstmaligen Vertragsabschluss und ist nicht übertragbar.

Zahlungen erfolgen automatisch im Voraus zum Beginn jedes Abrechnungszeitraums. Zahlungsarten: Kreditkarte, SEPA-Lastschrift (Zahlungsabwicklung via Stripe). Die Zahlungsabwicklung erfolgt über den Zahlungsdienstleister Stripe, Inc. Rechnungen werden automatisch von Stripe erstellt und per E-Mail zugestellt. Bei fehlgeschlagener Zahlung versucht Stripe die Abbuchung automatisch erneut und benachrichtigt den Kunden.

Bei fehlgeschlagener Zahlung versucht Stripe die Abbuchung automatisch erneut und benachrichtigt den Kunden. Geht zum Ende des laufenden Abrechnungszeitraums keine erfolgreiche Zahlung ein, wird der Zugang ohne weitere Vorankündigung automatisch gesperrt. Der Kunde wird über die Sperrung per E-Mail informiert. Während der Sperrphase bleiben alle Kundendaten vollständig erhalten. Wird der Zahlungsrückstand nicht innerhalb von 14 Tagen nach Sperrung beglichen, ist der Anbieter berechtigt, das Vertragsverhältnis außerordentlich zu kündigen; in diesem Fall gelten die Fristen des §7 Datenlöschung entsprechend.

5. Einrichtungspakete & Zusatzleistungen

Der Anbieter bietet optional buchbare Einrichtungs- und Zusatzleistungen an. Diese sind vollständig unabhängig vom Abonnement — der Kunde kann alle Funktionen der Plattform vollständig und ohne Einschränkung selbst einrichten, ohne eines dieser Pakete zu buchen.

- **Tabak-Setup (99 €):** Der Anbieter überträgt das vom Kunden bereitgestellte Sortiment (Tabake, Kategorien, Verfügbarkeit) in die Plattform. Geschätzte Bearbeitungszeit: 1–2 Werktage nach Erhalt der vollständigen Daten.
- **Komplett-Setup (199 €):** Beinhaltet den Tabak-Setup sowie die Einrichtung von Branding-Elementen (Akzentfarbe, Logo, Theme, Hintergrundbild, Effekte,

Nachricht des Tages). Geschätzte Bearbeitungszeit: 2–3 Werktage nach Erhalt aller Unterlagen.

- **Individual Design (ab 250 €):** Maßgeschneiderte Gestaltung über die Standardoptionen hinaus. Umfang und Preis werden individuell vereinbart.
- **QR-Druck-Service (Preis auf Anfrage):** Druck und Lieferung von Tisch-Aufstellern mit dem individuellen QR-Code des Kunden. Preis richtet sich nach Auflage und Format.

Verbindliche Bestellung (Tabak-Setup, Komplett-Setup): Das Ankreuzen dieser Pakete im Registrierungsformular und Abschicken des Formulars gilt als verbindliche Bestellung zum ausgewiesenen Festpreis. Der Anbieter sendet dem Kunden unmittelbar nach der Registrierung eine Bestellbestätigung per E-Mail. Damit kommt der Vertrag über die jeweilige Einrichtungsleistung zustande.

Unverbindliche Anfrage (Individual Design, QR-Druck-Service): Das Ankreuzen dieser Optionen stellt lediglich eine unverbindliche Interessensbekundung dar. Da Preis und Leistungsumfang individuell vereinbart werden, kommt der Vertrag erst durch schriftliche Auftragsbestätigung (E-Mail) beider Parteien zustande. Der Anbieter nimmt nach der Registrierung Kontakt auf.

Zahlung: Einrichtungsleistungen werden nach vollständiger Fertigstellung in Rechnung gestellt und sind innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum fällig. Die Zahlung erfolgt per Überweisung oder einem vom Anbieter angegebenen Zahlungsweg. Abonnementgebühren und Einrichtungsleistungen werden separat abgerechnet.

Stornierung: Eine kostenlose Stornierung ist möglich, solange der Anbieter mit der Ausführung noch nicht begonnen hat. Nach Arbeitsbeginn ist eine Stornierung ausgeschlossen; der volle vereinbarte Preis ist in diesem Fall fällig. Der Anbieter informiert den Kunden vor Beginn der Arbeiten.

6. Vertragslaufzeit und Kündigung

Das monatliche Abonnement verlängert sich automatisch um jeweils einen Monat, sofern es nicht vor Ablauf des aktuellen Abrechnungszeitraums gekündigt wird.

Das Jahresabonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, sofern es nicht vor Ablauf des aktuellen Abrechnungszeitraums gekündigt wird.

Die Kündigung ist jederzeit zum Ende der laufenden Abrechnungsperiode möglich — direkt im Stripe-Kundenportal (Admin-Bereich → Abrechnung → Zum Zahlungsportal) oder per E-Mail an kontakt@lumos-hookah.de. Nach erfolgter Kündigung bleibt der Zugang bis zum Ende der bereits bezahlten Periode erhalten. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.

7. Datenschutz & Datenlöschung

Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß unserer [Datenschutzerklärung](#), die Bestandteil dieser AGB ist.

Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses oder im Falle einer nicht abgeschlossenen Registrierung werden Kundendaten wie folgt gelöscht:

Nicht bestätigte Registrierungen (ausgebliebene E-Mail-Bestätigung) werden nach 48 Stunden vollständig und automatisch gelöscht.

Endet die Testphase ohne Hinterlegung eines Zahlungsmittels, wird der Zugang automatisch gesperrt. Alle gespeicherten Daten werden innerhalb von 6 Monaten nach Ablauf der Testphase vollständig gelöscht.

Im Regelfall der Kündigung oder des Auslaufens eines Abonnements wird der Betrieb unmittelbar zum Abo-Ende deaktiviert und ist öffentlich nicht mehr erreichbar. Alle gespeicherten Daten bleiben für einen Zeitraum von bis zu 6 Monaten nach Abo-Ende erhalten, um eine Reaktivierung zu ermöglichen, und werden anschließend vollständig gelöscht. Zwischen Abo-Ende und endgültiger Löschung vergehen damit maximal ca. 6,5 Monate.

Von der Löschung umfasst sind insbesondere: Bar-Stammdaten, Tabake, Kategorien und Beschreibungen, Admin-Zugangsdaten, Kundendaten (Name, E-Mail, Adresse, Telefon), Zahlungshistorie und Rechnungen sowie hochgeladene Medien (Logos, Dateien). Die Stripe-Subscription wird zum gleichen Zeitpunkt beendet.

Ausgenommen von der Löschung ist ausschließlich die E-Mail-Adresse des Kunden, die in einer internen Sperrliste gespeichert wird, um eine erneute Nutzung der kostenlosen Testphase mit derselben Adresse zu verhindern. Es werden keine weiteren personenbezogenen Daten in dieser Liste gespeichert.

Interne Aktivitätsprotokolle der Bar werden nach 90 Tagen gelöscht. Interne Systemlogs werden nach 6 Monaten anonymisiert und aus der Datenbank entfernt.

Rechnungen werden über den Zahlungsdienstleister Stripe, Inc. erstellt und dauerhaft auf dessen Infrastruktur vorgehalten. Sie sind für den Kunden jederzeit im Stripe-Kundenportal abrufbar und unterliegen den Aufbewahrungsregelungen von Stripe.

8. Verfügbarkeit und Wartung

Der Anbieter strebt eine Verfügbarkeit des Dienstes von 99 % im Jahresmittel an. Geplante Wartungsarbeiten werden nach Möglichkeit angekündigt. Ein Anspruch auf ununterbrochene Verfügbarkeit besteht nicht.

9. Haftungsbeschränkung

Der Anbieter haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Im Übrigen ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine Haftung für entgangenen Gewinn, mittelbare Schäden und Datenverluste ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

Der Anbieter haftet ferner nicht für Störungen oder Ausfälle, die auf Umständen außerhalb seines Einflussbereichs beruhen, insbesondere auf Ausfällen von Infrastrukturdienstleistern, Netzwerkstörungen, höherer Gewalt oder behördlichen Maßnahmen.

10. Nutzungsrechte

Der Anbieter räumt dem Kunden für die Dauer des Abonnements ein nicht-exklusives, nicht übertragbares Nutzungsrecht an der Plattform ein. Die Weitergabe von Zugangsdaten an Dritte ist untersagt.

Inhalte, die der Kunde (z. B. Logos, Tabakdaten) einpflegt, verbleiben im Eigentum des Kunden. Der Anbieter erhält lediglich das Recht, diese zur Bereitstellung des Dienstes zu verarbeiten.

11. Pflichten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, bei der Registrierung vollständige und wahrheitsgemäße Angaben zu machen und diese bei Änderungen unverzüglich zu aktualisieren. Zugangsdaten sind vertraulich zu behandeln und vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Der Kunde haftet für alle Aktivitäten, die unter seinem Konto vorgenommen werden.

Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für sämtliche Inhalte, die er in die Plattform einpflegt oder dem Anbieter zur Einrichtung übermittelt, einschließlich Tabakdaten, Kategorien, Beschreibungen, Logos und sonstiger Medien. Dies gilt auch dann, wenn der Anbieter einen initialen Datenimport im Rahmen einer Einrichtungsleistung vornimmt. Der Kunde versichert, dass die von ihm bereitgestellten Inhalte keine Rechte Dritter verletzen und den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Eine missbräuchliche Nutzung der Plattform, insbesondere der Versuch, die Testphase mehrfach in Anspruch zu nehmen, Zugangsdaten weiterzugeben oder den Dienst über den vertraglich vereinbarten Zweck hinaus zu nutzen, ist untersagt.

12. Änderungen der AGB

Der Anbieter behält sich vor, diese AGB mit einer Frist von mindestens 30 Tagen per E-Mail anzupassen. Widerspricht der Kunde nicht innerhalb dieser Frist, gelten die neuen AGB als akzeptiert. Auf dieses Widerspruchsrecht wird der Anbieter in der Benachrichtigung ausdrücklich hinweisen.

13. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz des Anbieters.

14. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.